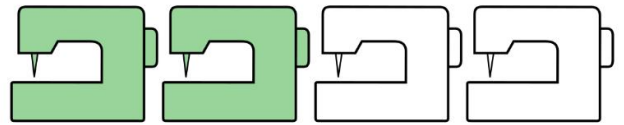
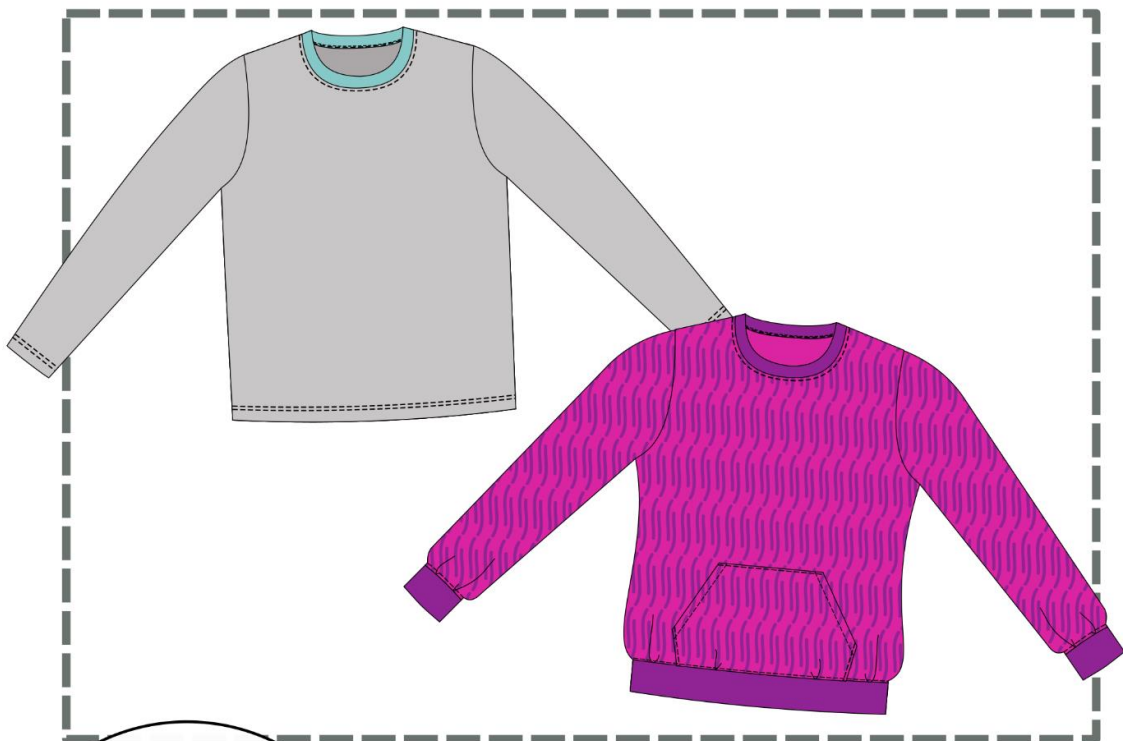


Nähanleitung & Schnittmuster

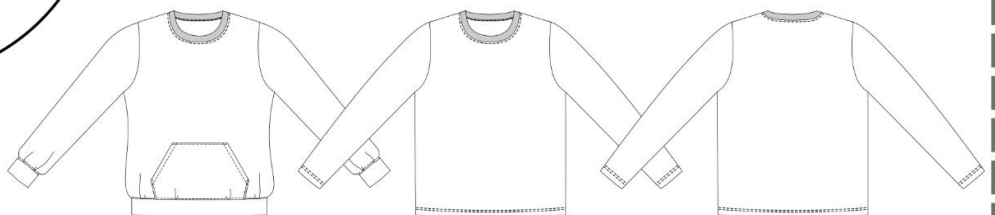
eBook



Tara Pullover für Frauen



Größe
34 bis 50



Schneidermeer

Inhaltsverzeichnis:

Einleitung.....	3
Diese Modelle sind enthalten	4
Erläuterungen für Nähanfänger	5
Jersey nähen.....	7
Informationen zur Anleitung.....	8
Nähanleitung: Tara- Pullover.....	9
Säumen von Jersey.....	21
Körpermaße ermitteln.....	22
Schnitt anpassen	24

Copyright

Das Kopieren, die Weitergabe und der Verkauf der Anleitung und der Schnittmuster, teilweise oder komplett, sind untersagt – sowohl physisch als auch digital. Das Schnittmuster ist nur für den privaten Gebrauch zu nutzen. Für Fehler in der Anleitung kann keine Haftung übernommen werden.

Verlinkungen zu anderen Webseiten und die passenden QR-Codes sind so lange verfügbar, wie die Internetseiten betrieben werden.

Einleitung

Das Schnittmuster „Tara“ ist ein Pullover für den Alltag. Er ist etwas lockerer geschnitten und hat einen kleinen Halsausschnitt. Aus warmen Alpenfleece oder dickem Sweatstoff wärmt er dich im Winter, aus Sommersweat ist er perfekt für den Frühling.

Du kannst ihn wahlweise mit einfachen Säumen nähen oder Bündchen an Ärmeln und dem Saum wählen. Außerdem hast du die Wahl, ob du „Tara“ mit einer Kängurutasche nähen möchtest. So bleiben deine Hände an kühlen Tagen warm.

Neben dem Einzel- und Mehrgrößenschnitt von Größe 34 bis 50, gibt es eine kleine Einführung zum Nähen von Jersey. So bist du perfekt gewappnet für dein Projekt.

Du kannst dein fertiges Projekt gerne in den sozialen Medien mit dem Hashtag #schneidermeer versehen. Dann kann ich dein Ergebnis auch sehen.

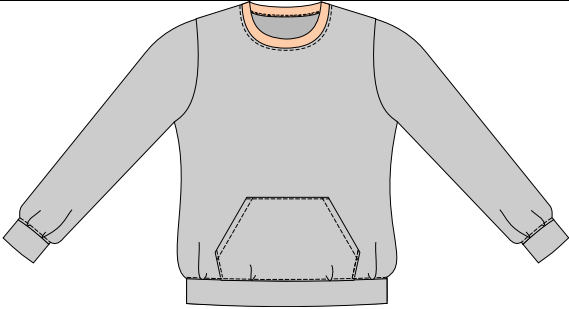
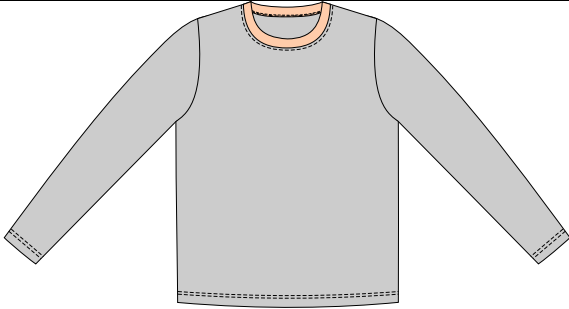
Du möchtest noch mehr Unikate nähen? In meinem Shop unter www.schneidermeer.de findest du weitere Anregungen. Mit der Zeit kommen neue Schnittmuster hinzu.



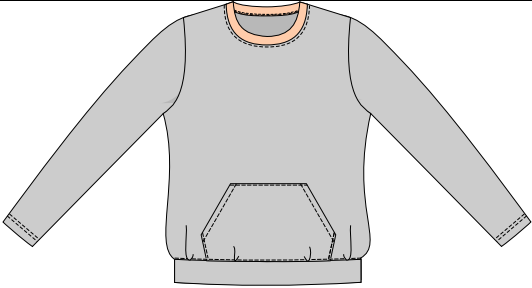
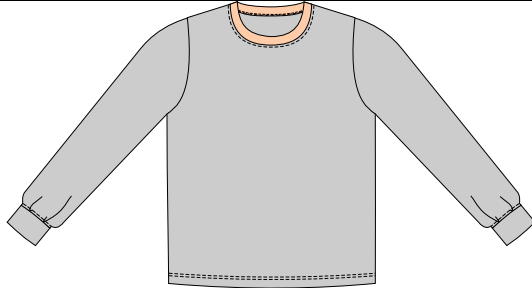
Vielen Dank, dass du dich für dieses Schnittmuster entschieden hast. Ich wünsche dir viel Spaß beim Nähen!

Viele Grüße
Claudia

Diese Modelle sind enthalten

Modell 1 Pullover mit Ärmel- und Saumbündchen. Wahlweise mit Kängurutasche (Modell 1b) oder ohne (Modell 1a).	Modell 2 Schlichter Pullover ohne Bündchen. Er ähnelt vom Schnitt einem klassischen T-Shirt.
	

Du kannst deinen Pullover auf verschiedene Arten gestalten. Hier sind 2 Möglichkeiten:

Pullover Kängurutasche und Saumbündchen, normale Ärmel	Pullover mit Bündchen am Ärmel
	

Du kannst den Pullover auch am Saum kürzen und mit einem Tunnelzug raffén. Makerist hat hier einen schöne Nähanleitung und die passende Schnittabwandlung als Video veröffentlicht.

Du findest es hier:

<https://www.youtube.com/watch?v=-ma-CFhoqVo>



Informationen zur Anleitung

Mehrgrößenschnitt:

Dieser Schnitt enthält alle Schnittteile von Größe 34 bis 50 mit Nahtzugaben. Pause die einzelnen Teile in deiner Größe ab.

Schneide alle Schnittteile aus Papier aus.

Folgende Nahtzugaben enthält das Schnittmuster:

- 0,7 cm Nahtzugabe
- aufgesetzten Tasche: Tascheneingriff (schräge, längere Seite): Nahtzugabe 2 cm, obere Kante und kurze, schräge Kanten: 1 cm
- Modell 2: Saumzugabe 2,5 cm, Ärmelsaumzugabe: 2 cm

Achte auf den Stoffbruch der Schnittteile beim Zuschneiden!

Einzelgrößenschnitt:

Dieser Schnitt enthält alle Schnittteile jeweils in einer Größe mit Nahtzugaben. Die gepunktete Linie neben der Schnittkante zeigt dir die Nahtlinie beim Schnittmuster an.

Folgende Nahtzugaben enthält das Schnittmuster:

- 0,7 cm Nahtzugabe
- aufgesetzten Tasche: Tascheneingriff (schräge, längere Seite): Nahtzugabe 2 cm, obere Kante und kurze, schräge Kanten: 1 cm
- Modell 2: Saumzugabe 2,5 cm, Ärmelsaumzugabe: 2 cm

Achte auf den Stoffbruch der Schnittteile beim Zuschneiden!

Darstellung:

Die Anleitung ist komplett bunt. Hier ist eine Legende, damit du die Farben zuordnen kannst:

	Oberstoff – rechte Seite
	Oberstoff – linke Seite
	Oberstoff 2 – rechte Seite
	Oberstoff 2 – linke Seite
	Naht, die im Schritt beschrieben wird
	Markierungen, die gezeichnet werden sollen
- - - - Steppnähte	

Verarbeitungshinweis:

Sollte keine genaue Stichart benannt werden, schließe deine Jerseynähte wie auf [Seite 7](#) beschrieben. Wenn ein Geradstich erwähnt wird, nutze ihn mit einer Stichlänge mit 2,2 bis 2,4 mm. Außerdem kannst du den Nähfußdruck reduzieren, damit sich der Jersey besser nähen lässt.

Schritt 3: Zuschnitt

Als Stoffe sind: (Sommer)Sweat, Alpenfleece, French Terry und schwerere Jerseystoffe geeignet.

	34	36	38	40	42	44	46	48	50
Stoffverbrauch (145 cm breit) (in cm)									
Modell 1 + 2	138			142			147		
Wahlweise: 2. Stoff (Bündchenware – 70 cm) (in cm):									
Modell 1	50			50			50		
Modell 2	10			10			10		

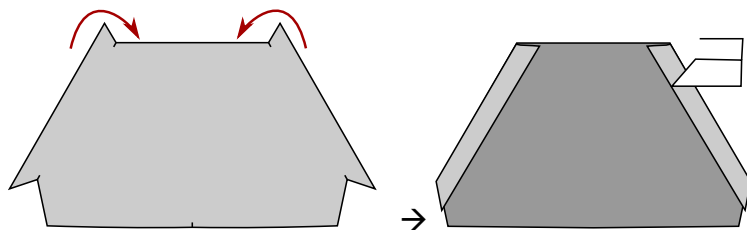
Information zu den Maßen:

- Die Stofflänge beinhaltet eine Zugabe von 10 cm – Bündchen Modell 2: Zugabe 5 cm. Stoffe können beim Waschen einlaufen und somit ist immer noch genug Stoff für deinen Pullover vorhanden, wenn du den Stoff vor der Verarbeitung wäschst.

Schritt 4:

Beginne mit der aufgesetzten Kängurutasche (Nr. 5). Wenn du keine Tasche aufnähen möchtest, gehe zu [Schritt 9](#).

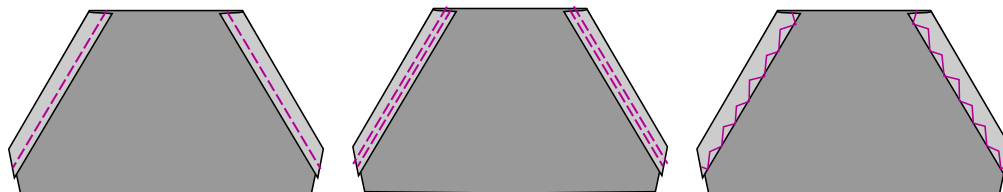
Schlage die Nahtzugabe der Eingriffskante bei 2 cm auf die linke Seite um. Bügle die umgeschlagene Kante.



Schritt 5:

Bevor du die Nahtzugabe feststeppst, kannst du diese versäubern. Das bietet sich bei Stoffen an, die leicht fransen.

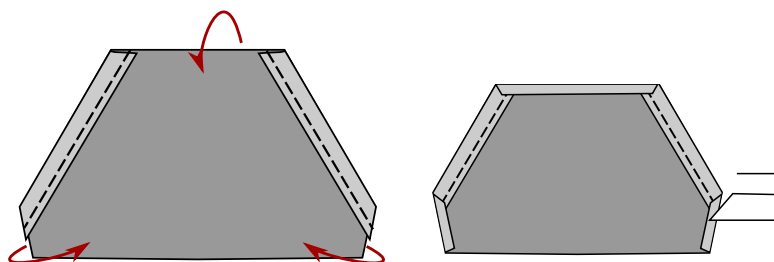
Nähe die Nahtzugabe fest. Hier kannst du entweder eine (oder zwei) Geradstichnaht(-nähte) steppen, eine Cover- oder eine Zickzacknaht nutzen.



Schritt 6:

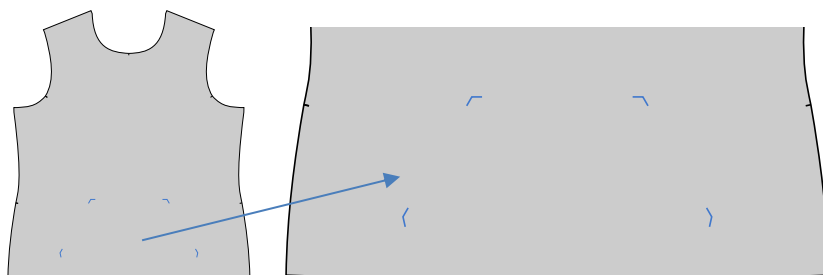
Versäubere die obere Kante und die zwei kurzen, schrägen Kanten, wenn du möchtest.

Lege alle Seiten, außer die lange Kante unten (da wo der Knips ist), bei 1 cm auf die linke Seite. Bügle die Kanten.

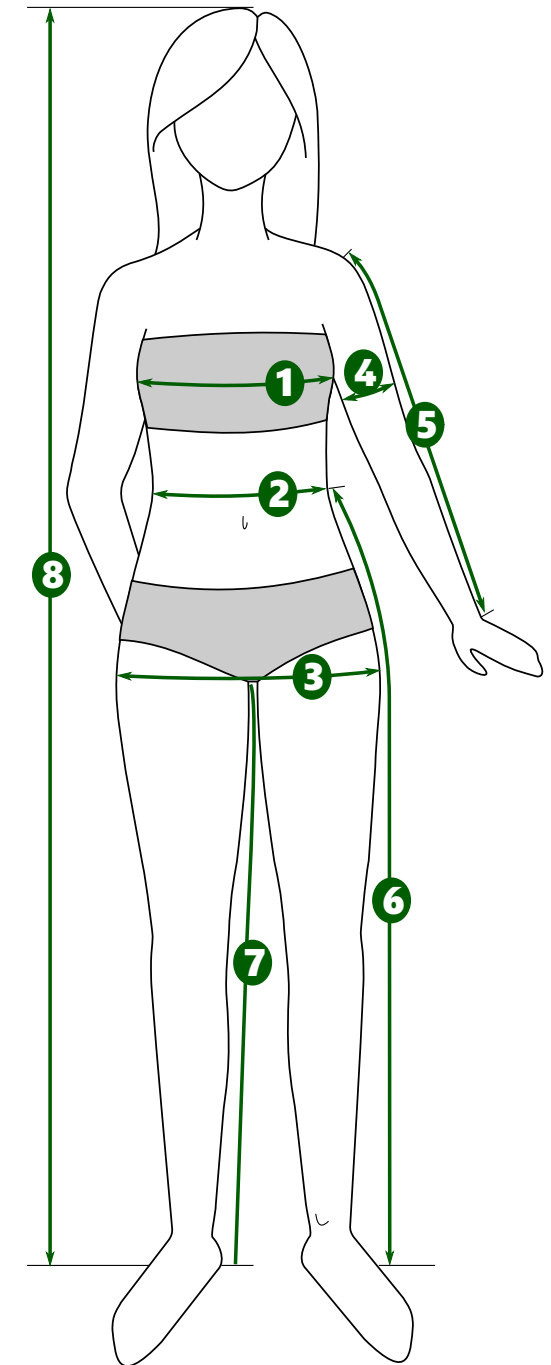


Schritt 7:

Übertrage die Markierung der Taschenposition aus dem Schnitt auf das Vorderteil (Nr. 1). Nutze hier Kreide oder einen Stift, der später beim Bügeln oder Waschen wieder verschwindet.



	34	36	38	40	42	44	46	48	50
Körpermaße (cm)									
1 Brustumfang	80	84	88	92	96	100	104	110	116
2 Taillenumfang	65	68	72	76	80	84	88	94,5	101
3 Hüftumfang	90,5	95	98,5	102	105,5	109	112,5	118	123,5
4 Oberarmumfang	26,2	26,8	28	29,2	30,4	31,6	32,8	34,6	36,4
5 Armlänge	59,3	59,6	59,9	60,2	60,5	60,8	61,1	61,4	61,7
6 Seitenlänge	106	106	106	106	106	106	106	106	106
7 Innenbeinlänge	80,7	80,3	79,9	79,5	79,1	78,7	78,3	77,7	77,1
8 Körperlänge	168	168	168	168	168	168	168	168	168



Körpermaße ermitteln

Um deine Körpermaße zu ermitteln, benötigst du:

- Maßband
- Geodreieck für die Körperlänge
- eine Person, die dir hilft

Die Maße werden nah am Körper gemessen. Deswegen solltest du entweder nur in Unterwäsche oder in sehr enger Kleidung gemessen werden.

Nummer 1: Brustumfang

Lege das Maßband komplett um den Körper in Brusthöhe. Achte darauf, dass das Maßband über die stärkste Stelle der Brust liegt.

Nummer 2: Taillenumfang

Das Maßband wird komplett um die Taille gelegt. Diese Stelle ist die schmalste Stelle des Oberkörpers. Solltest du keine sichtbare Taille haben, neige deinen Oberkörper nach links oder nach rechts. An der Seite, zu der du dich geneigt hast, entsteht eine Körperfalte. Das ist die Stelle zwischen Rippe und Hüftknochen. Hier ist deine Taille.

Nummer 3: Hüftumfang

Der Hüftumfang ist die stärkste Stelle vom Gesäß. Das Maßband wird auch hier um diese Stelle gelegt und die Maße gemessen. Stelle deine Beine senkrecht zum Boden und nicht mit den Fersen zusammen.



Kleiner Tipp: Du siehst die stärkste Stelle nicht?

Dann lege das Maßband geschlossen um deine Hüfte. Halte das Maßband mit Daumen und Zeigefinger leicht geschlossen. Dann lässt du es herunterrutschen und hältst es so, dass es sich noch weiten kann. An dem Punkt, an dem es nach unten rutscht ohne weiter zu werden, ist die breiteste Stelle überschritten und du kennst den Hüftumfang.

Nummer 4: Oberarmumfang

Lege das Maßband um die stärkste Stelle deines Oberarms.

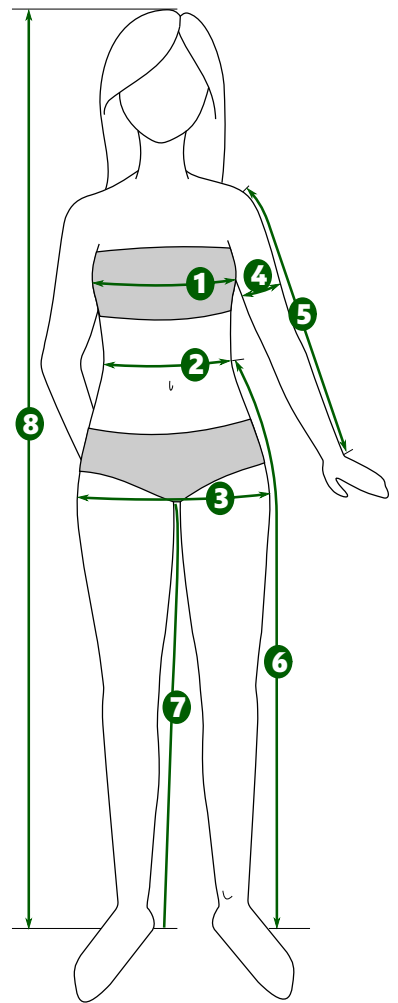
Nummer 5: Armlänge

Dieses Maß wird von der Schulterkugel bis zum Handgelegt gemessen. Du kannst den Arm beim Messen auch etwas anwinkeln.

Dieses Maß gibt die Länge an, die dein fertig genähter Ärmel später haben wird. Wenn dir der Ärmel zu kurz oder zu lang ist, kannst du ohne Bedenken den Ärmel kürzen oder längen. Dadurch ändert sich aber auch der Umfang des Saums beim Schnittmuster.

Nummer 6: Außenbeinlänge/Seitenlänge:

Die Außenbeinlänge wird an der Seite des Körpers von der Taille, über den Hüftbogen bis zur Fußsohle gemessen. Stehe dafür gerade. Das Maßband wird an der Taille angelegt und über den Hüftbogen geführt. Es hängt dann senkrecht bzw. als Lot zum Boden. Dieses Maß ist für Hosen wichtig, damit deine Hosenbeine lang genug sind.



Nummer 7: Innenbeinlänge

Die Innenbeinlänge wird entlang der Innenseite des Beins vom Schritt bis zur Fußsohle gemessen.

Nummer 8: Körperlänge

Die Körperlänge wird von deinem Scheitel senkrecht zum Boden gemessen. Stelle dich dafür, ohne Schuhe, gerade an die Wand. Damit du den Scheitelpunkt genau findest, lege eine Seite des Geodreiecks an die Wand und eine auf deinen Kopf auf (siehe Skizze rechts).

